

CLASSIC DRIVER

Mihara Yasuhiro kleidet die Unimatic U1 in den Stonewashed Look

Lead

Für das jüngste Modell in der langen Reihe limitierter Modello Uno-Uhren hat sich die italienische Minimarke Unimatic den japanischen Modedesigner Mihara Yasuhiro ausgesucht. Die ausgefallene Taucheruhr verbindet moderne Farben mit einer patinierten Vintage-Optik.

Als Designer ist Mihara Yasuhiro vor allem für seine gewagten Grenzgänge zwischen Mode und Sportswear bekannt geworden. Seine Leidenschaft für spielerisch aufgefasste Themen lässt Objekte entstehen, deren Reiz in ihrer Widersprüchlichkeit liegt. Ein Ansatz, den er auch bei seiner Interpretation von Unimatics Kult-Taucheruhr Modello Uno verfolgt hat.



Limitiert auf 50 Stück, kommen bei der U1-MY verschiedene Blautöne zum Einsatz. Das Gehäuse ist beispielsweise dunkelblau, während die Lünette aus reflektierendem blauen Aluminium gefertigt wurde, das zweiteilige Armband aus Cordovanleder ist ebenfalls dunkelblau. Besonders faszinierend ist allerdings die Gehäusebeschichtung in Cerakote-Keramik, die bei einem Zeitmesser von Unimatic Premiere feiert. Diese spezielle Beschichtung wird sonst bei der Herstellung von Schusswaffen verwendet, weil sie Verschleiß und chemische Korrosion reduziert und zugleich die chemische Resistenz und die Robustheit erhöht. Was aber dieses Gehäuse besonders auszeichnet, ist die Stonewashed-Behandlung - dadurch wirkt jede Uhr nicht nur „gebraucht“, sondern erhält eine jeweils individuelle Oberfläche. Die limitierte Edition Unimatic x Mihara Yasuhiro U1-MY ist exklusiv in den Maison Mihara Yasuhiro-Boutiquen erhältlich und kostet 875 US-Dollar.

Fotos: Unimatic

Galerie

